Rugbyaffine Persönlichkeiten Geschrieben von Matthias Hase - 19.10.2011 18:30
guck an, auch der hessische minister für inneres und sport ist ein rugger: http://bit.ly/qBJ0Zl. so, nun mal anfangen, das netzwerk zu knüpfen!
Aw: Rugbyaffine Persönlichkeiten Geschrieben von Christian Pfusch - 19.10.2011 23:33
Sehr gute Recherche Matthias. U. B. aus FFM könnte sich seiner annehmen;)
Aw: Rugbyaffine Persönlichkeiten Geschrieben von Christoph Kotowski - 20.10.2011 01:21
Man beachte die Frage, bzw. viel mehr die erhoffte Feststellung des Interviewers, ja seine erschrocken wirkende Reaktion auf die Tatsache, dass ein Minister sich einem Sport, wie Rugby, widmen konnte: Eine brutale Sportart. Herr Rhein hätte jedenfalls nicht besser anworten können, als so: Nein, eine mit sehr klaren Regeln und sehr klaren Strukturen. Da geht es richtig zur Sache, aber es wird niemals brutal.
Aw: Rugbyaffine Persönlichkeiten Geschrieben von Walter Sill - 20.10.2011 07:58

Aw: Rugbyaffine Persönlichkeiten Geschrieben von Christoph Kotowski - 20.10.2011 13:19

Selbst geschöpft hat er den Begriff ja nicht, das ist ein durchaus gängiges Synonym für Randsportarten. Es klingt nur eben nicht so abwertend, wie Randsport. Denn was Wenige machen, muss eben nicht schlecht sein, sondern unter Umständen spezielle Fähigkeiten oder spezielle Bereitschaft erfordern.

...und Rugby als "Orchideensportart" zu bezeichnen... ich finde das eine tolle WortschĶpfung.